



Antwort zur Anfrage Nr. 1310/2020 der FDP im Ortsbeirat Mainz-Finthen betreffend **Pflege Ententeich am Wartberg (FDP)**

Wie der AZ am 11.08.2020 zu entnehmen war, sieht die Stadt keine Möglichkeit den Ententeich am Wartberg aus eigenen Mitteln zu pflegen. Welche anderen Möglichkeiten unter Beteiligung der Finther Bevölkerung sieht die Verwaltung stattdessen?

Begründung: Dieser Teich ist ein Biotop, das der Naherholung dient, welches unbedingt erhalten bleiben sollte.

**Antwort:**

Als zentrale Maßnahme wird der Zufluss zum Teich auch weiterhin in regelmäßigen Abständen freigeschnitten. Zudem wird verstärkt auf die illegale Entnahme von Wasser kontrolliert werden. Im Zuge der fortlaufenden Trockenheit und des fortschreitenden Klimawandels ist aber fraglich, ob die Schüttung der Quellen dauerhaft für die Speisung des einst künstlich angelegten Teiches ausreichend ist. Es müssen hierbei auch mögliche ökologische Folgen für den weiteren Verlauf des Königsborn- und des Gonsbaches berücksichtigt werden. Ein regelmäßiges Auffüllen des Teiches mit Trinkwasser erscheint vor dem Hintergrund der zunehmenden Verknappung von Trinkwasser ökologisch fragwürdig.

Bereits jetzt wird der betroffene Bereich an und um den Teich entsprechend seines Schutzstatus als geschützter Landschaftsbestandteil (GLB) gepflegt. Inwieweit hier eine Ausweitung der Pflege unter Mithilfe der Bürgerschaft möglich ist, wird geprüft. Im Übrigen sollen Hinweisschilder darüber aufklären, welche negativen Auswirkungen das Füttern der Enten für den Teich hat. Weitergehende bauliche Maßnahmen werden hinsichtlich ihrer Umsetzbarkeit im Einzelfall geprüft werden.

Mainz, 31.10.2020

gez. Eder

Katrin Eder  
Beigeordnete